

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 18. Jänner 1853



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 18. Jänner 853.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysn, Nutzinger, v. Koller, Anton Heindl, Schwingenschuß, Michael Heindl, Millner, Haller, Wittigslager, Lechner.

Abwesende: Herr Gem. Rath. Edelbaur u. Vogl haben sich entschuldigt. Haratzmüller, v. Jäger, Krenklmüller, Seidl, Stigler, Vögerl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 11. d.Mts. wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

I. Section.

Nro. 244. Gesuch des Anton Amtmann um Ausfertigung des polit. Ehekonsens zur Verehel. mit Zäzilia Dikbaur.

Der pol. Ehekonsens auszufertigen, und unter Rückschuß der Beilagen zuzustellen, dessen das Polizeyamt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 216. Gesuch der A. Maria Pfaffenbichler um Verehelichungsbewilligung mit Josef Gratzel. Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 148. Sign. der kk. Bezkshtm. No. 10/1 Z. 234 um Äußerung über den Rekurs des Franz Honvatzky wegen verweigerter Ehebewilligung. Ist hierüber der entworfen Bericht zu erstatten.

Nro. 24. Gesuch des Georg Flöckner um Ertheilung des pol. Ehekonsenses zur Verehel. mit Katharina Rosenhammer.

Dem Vollzugs Bureau zur Ausfertigung des Ehekonsense dessen das Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 122. Gesuch des Franz Pretscherno um Verehelichungsbewilligung mit Josefa Zehenthofer. Da der Pachtvertrag zwischen Hrn. Anton Baumgartner u. dem Bittsteller nur auf 1 Jahr abgeschlossen, nach Ablauf dieser Zeit aber gar keine Bürgschaft eines höheren Erwerbes beygebracht ist, so kann das Gesuch um Ertheilung des Ehekonsenses nicht bewilliget werden.

Nro. 164. Gesuch des Johann Müllner um Gestattung an den bestimmten Wochenmarktstagen seine erzeugten Mehl u. Griesgattungen feilhalten zu dürfen.

Hat sich Hr. Bittsteller vorerst auszuweisen, daß er berechtigt ist, auch das Ausgrießlgeschäft auszuüben, dessen das Polizeyamt zu verständigen.

III. Section.

Nro. 175. R.R. Schiefermayr über reicht das Tableau über die Rechnungs Abschlüsse pro 852. Ist die Rechnung vorerst durch ein Comité zu prüfen, u. hat dasselbe hierüber Bericht zu erstatten. Hinzu sind die Herrn Gem. Räthe v. Koller, Haller, Nutzinger, Lechner, Wittigslager, u. Millner einzuladen, am 22. d.Mts. um 3 Uhr Nachmittags zu erscheinen.

Nro. 92, 5321, 5322, 5345. Mehrere Schreiben von Gemeinden in Betreff der Feilhaltungstaxe von dem Vieh an den Jahrmärkten.

Nachdem nach eingeholter Erkundigungen die Feilhaltungstaxe in Kremsmünster, St. Gallen, Urfahr, Linz & Mauthhausen in demselben Verhältnisse wie hier stehen, so hat es bey der alten Taxe u. zwar für das Hornvieh u. Pferde mit 3 xr u. dann wie bis nun für das kleinere Vieh 1 xr pr Stück, ob selbes verkauft oder unverkauft wird, sein Verbleiben wovon das Polizeyamt sowie der der jeweilige Gefällseinheber rathschlägig zu verständigen.

Nro. 60. Protokoll über die Vernehmung der Partheien, welche noch mit den städtischen Umlagen pro 852 noch in Rückstande sind.

Ist in Beziehung der beiden gewes. Beamten in dem Grundbuch u. im Verkaufs-Vertrage nachzusehen, ob dieser Vertrag nicht aufgehoben, entgegen das Kassaamt mittelst des Protokolls der angegebenen Zahlungstermine wegen zu verständigen und die gehörige Vormerkung machen zu können.

IV. Section.

Nro. 5447. Conto des Franz Wolfsjäger pr 176 fl 25 x über gelieferte Ziegel.

Dem Kammeramte zur Zahlung mit 176 fl 25 xr CMz u. dem Bauamte in Abschrift behufs der Empfangnahme der gelieferten Ziegelgattungen.

Nro. 155. Relation des Distr. Aktuar Willner über die coönelle Besichtigung der schadhafte Schloßmauer zwischen den Brücken.

Dient zur Wissenschaft, ist jedoch dem Bauamtsschaffner Weiß aufzutragen in Betreff der von der fstl. Lamberg'schen Güter Diön versprochenen Ausbesserung der Mauer Nachsicht zu pflegen, damit selbe nicht in Vergessenheit komme.

Nro. 79. Gesuch des Joh. John um Abhaltung eines Augenscheins in Betreff der von ihm beantragten Herstellung der Schlacht an der Enns rückwärts seines Hauses.

Wird hierüber auf den 24. d.Mts. um 3 Uhr Nachmittags unter Intervenirung der Hrn. Gem. Rätthe der I. u. IV. Sect., der Bauverständigen Gutbruner u. Stohl ein Augenschein abgehalten, u. der kk. Bezks. Ingenieur hiezu mit Note einzuladen.

Nro. 5612. Gesuch des Schullehrer Benedikt um Bestreitung der ihm für die Herstellung des Sparherdes zugewiesenen Kosten pr 34 fl 50 xr CMz an Schloßer Ebner.

Zufolge gepflogener Erhebungen werden inbenannte 34 fl 50 xr CMz dem Kammeramte zur Zahlung zugewiesen u. hievon Hr. Benedikt unten Rückschluß seines Conto sowie Schloßermeister Ebner rathschlägig zu verständigen. Hr. Schiefermayr ist zur Wahrung dieses Gemeindegutes bey s.Z. Veränderung der Akt zuzustellen.

Nro. 5585. Rev. Schiefermayr überreicht den Entwurf einer Instruktion für den jeweiligen Bauverwalter.

Ist dießfalls eine Comité Berathung auf den 28. d.Mts. um 3 Uhr Nachmittags bestimmt wozu die Herrn Gem. Rätthe Nutzinger, Wittigschlager Lechner u. Willner einzuladen sind.

Nro. 163. Bericht des R.R. Schiefermayr über das anzuschaffende Brennholz für das zu errichtende 2. Lehrzimmer in der Schule im Ennsdorf.

Ist wegen Beistellung des für das 2. Lehrzimmer erforderlichen Brennholzes von 3° weichen 30" oder 5° Klfr 18" Brückenholzes ein Accordprotokoll aufzunehmen.

Nro. 224. Anzeige des Polizeyamtes über die Nothwendigkeit der Versicherung des Fußweges auf der Steyrbrücke.

Hat das Bauamt sogleich einen geeigneten Pflack anbringen zu lassen, u. zugleich die schadhafte Brückenstreu in dem Seitengang zu beseitigen u. durch gute zu ersetzen.

Nro. 63. Bericht des R.R. Schiefermayr, daß die Grasfechtung von der städtischen Promenade wieder zu verpachten wäre.

Wird dießfalls die Versteigerung am 28 d.Mts. abgehalten u. sind die erforderlichen Einladungen zu pflegen.

V. Section.

Nro. 69. Protokoll über die Bitte des Josef Krößmayr um Verwendung wegen Abschreibung der ihm pro 852 zugemessenen Einkommensteuer.

Der k.k. Bezkshtpm. mit Bericht vorzulegen.

Nro. 53. Protokoll mit demselben über die Zurücklegung seines Erwerbsteuerscheines für den Viktualienhandel.

Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 5687. Sign. der kk. Bezkshtpm. um Äußerung über das Erwerbsteuer Minderungsgesuch des Franz Fröhlich.

Der kk. Bezkshtpm. mit der entworfenen Äußerung einzuschließen.

Nro. 15. Bericht des R.R. Schiefermayr ad No. 5784 über die von Joh. Demberger in Grünburg gebethene Mittheilung in Betreff der Franz Osterer'schen Schleife in Voglsang.

Aufzubewahren, u. das sub Nro. 5784 vorliegende Gesuch des Joh. Demberger aber zu erledigen mit folgenden Bescheid:

Hierüber wird dem Hrn. Bittsteller rathschlägig erinnert, daß bey dem Gemeinderathe über die Errichtung eines eigenen Grundbuchfoliums für die Osterer'sche Schleife u. die Übertragung der Schleiferergerechtsame in radizirter Eigenschaft hierauf keine Verhandlungen vorgekommen sind, übrigens aber doch vermuthet werden muß, daß das löbl. kk. Bezirks Ger. hiebey auf die bestehenden Nationalvorschriften Rücksicht genommen habe; ob u. welche Einwendungen von Seite der hiesigen Schleiferer Innung gegen die Ausübung dieses bisher von Osterer an hierortige Schleifer u. Polierer verpachtet gewesenen Gewerbes durch einen anderen Besitzer u. mit welchem Erfolg gemacht werden können, kann der Gemeinderath im Voraus nicht bestimmen.

Nro. 5691. Gesuch des Georg Mayr um Minderung seiner Erwerbsteuer für die Messerergerechtsame, dann Umschreibung des Erwerbsteuerscheines.

Sind hierüber die Hrn. Vorsteher des Messererhandwerkes zu Protokoll zu vernehmen.

VI. Section.

Nr. 140. Conto des Glasermeister Bichler pr 11 fl 42 xr CMz.

Der Stadtpfarrkirchamts-Rechnungsführung zur Zahlung mit 11 fl 42 xr CMz.

Nro. 137. Dekret der kk. Bezkshtpm. Steyr mit dem adjustirten Kostenanschlage für Herstellung 2er Leichenkronen.

Zur Wissenschaft und der geistl. Vogtey in Abschrift.

Nro. 84. Dasselbe vom 27 Xber 852. Z. 16570. womit der Erlas des Herrn Statthalters pto. Genehmigung des Speisetarifes für die in der neu er- richteten Siechenanstalt untergebrachten Pfründler bekannt gemacht, u. die Vorlage eines Inventariums abverlangt wird. Ist das Übergabsinventar im Sondersiechenhause aufzunehmen, u. sind hiezu die Hrn. Gem. Rätthe der VI. Sect. einzuladen.

Nro. 209. Glaser Conto des Wolfgang Fichtl pr 10 fl 37 xr CMz.
Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung mit 10 fl 37 xr CMz.

Nro. 195. Gesuch des Anton Kammesberger um Betheilung für seine Mündel aus dem Armenfonde. Wird das Kind Josefa Theresia Fischerauer auf die eines Jahres vom 22 d.Mts. angefangen mit einer tägl. Armenportion von 3 xr betheilt, wovon dessen Großmutter Anna N., die Armeninstituts Rechnungsführung u. der Armenvater Kammesberger rathschlägig zu verständigen.

Nro. 207. Anzeige des Kaßaaamtes daß Hr. Ernest Schindler den ihm mit Bescheid vom 28 Xber 852 gegebenen Zahlungstermin wieder nicht zugehalten hat. Sind durch das Vollzugs-Bureau behufs der Erlangung der bereits verfallenen u. mit 25 Jänner weiters fälligen Interessen die erforderlichen Einleitungen zu treffen.

Nro. 150. Protokoll über die Gesuche um Verleihung der erledigten Bruder- u. Lazarethhauspfründe. Zur Prüfung dieser Gesuche und um dann den Vorschlag über die Verleihung der erledigten Pfründen zu machen, sind H. Canonicus Plersch, die H. Gemeinderätthe der II. u VI. Sect. u. sämmtl. Hrn. Armenväter einzuladen.

Nro. 121. Anzeige der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung, daß durch den Tod des Joh. Infanger eine Bruderhauspfründe mit tägl. 8. xr CMz in Erledigung gekommen ist. Bey der vorerwähnten Berathung in Verhandlung zu nehmen.

Nro. 242. Anzeige des Inspizienten Vögerl im Sondersiechenhause, daß mehrere Unterstandler die Hausordnung nicht befolgen, u. bittet und Entfernung derselben. Auf Grund dieser Anzeige ist den unerwähnten drey Personen der Unterstand zu Folge der Hausordnung zu entziehen, u. denselben zu bedeuten, daß selbe das Haus binnen 8 Tagen vom Tage der Zustellung zu räumen haben. Hievon sind selbe sowie Hr. Inspizient Vögerl u. der Obmann zu verständigen.

Zum Vortrage des Hrn. Bürgermeisters.

Nro. 197. Eingabe des Joh. Amort pto Wegräumung des Schotterhaufens in der Ennsgasse. Diese Eingabe wird dem Hrn. Exhibenten mit dem Beisatze zurückgestellt, daß es bey dem an ihn erlassenen Auftrag vom 12 v.Mts. Z. 5443 sein Verbleiben habe, u. die Befolgung desselben bey Vermeidung der im §. 5 der kais. Verordnung vom 11. Mai 851 vorgeschriebenen Zwangsmaßregeln angegebenen Termine erwartet werde. Übrigens wird dem H. Exhibenten für die Zukunft eine anständigere Schreibart empfohlen, wiedrigens selber nach § 12 der obzirtirten Verordnung bestraft werden müßte.

Nro. 234. Erinnerung zu dem im Landesgesetzblatte Stück LXXXVII No. 525 erschienenen a. h. Vereinsgesetze v. 26 Nov. 852. Nach erstattetem Vortrage. Sind die betreffenden Vorsteher der erwähnten Vereine sowie die Innungsvorsteher behufs der Angabe der geforderten Nachweisungen zu verständigen.

Gaffl
Millner
A. Vögerl
Amtmann Schriftführer